

RSH-Newsletter 05-2020/21

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

auch an unserer Schule gibt es nun den ersten Fall einer Corona-positiven Testung bei den Schülerinnen und Schülern.

In einem solchen Fall entscheidet das für uns zuständige Gesundheitsamt in Starnberg über die von der Schule zu treffenden Maßnahmen. Wir können dadurch immer erst dann handeln, sobald wir entsprechende Weisungen erhalten.

Somit haben wir gestern insgesamt 67 Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen in Quarantäne nach Hause geschickt. Diese werden nun im Distanzunterricht beschult.

Grundsätzlich werden immer die Eltern der betroffenen Schüler informiert, dem Datenschutz gemäß geben wir aber keine weiteren Informationen heraus. Zum einen wollen wir keine Panik schüren, denn alle Maßnahmen dienen in erster Linie der Prävention einer weiteren Ausbreitung und dem Schutz der Schulfamilie, zum anderen versuchen wir so viel Normalität wie möglich in unser aller Alltag zu erhalten.

Der **Distanzunterricht** (DU) der **RSH** findet wie folgt statt:

- 🌐 Der Hauptkommunikationskanal des DU ist der Schulmanager, hier vor allem die Zugänge der einzelnen Schüler.
- 🌐 Sie als Eltern werden informiert, sollen aber zuhause nicht die Lehrkräfte ersetzen.
- 🌐 Alle Schüler, die in Quarantäne sind, müssen am DU teilnehmen.
- 🌐 Der DU beginnt mit einem Morgenritual. Dieses sieht vor, dass sich alle Schüler, die davon betroffen sind, zwischen 7:55 Uhr und 8:40 Uhr im Schulmanager auf ihrem eignen Schüler-Account anmelden und der Klassenleitung ein sogenanntes „Lebenszeichen“ senden. Diese haben die Klassenleitungen bereits mit den Schülerinnen und Schülern besprochen.
- 🌐 Die Schüler erhalten dem Stundenplan gemäß Aufgaben von den jeweiligen Fachlehrern, die an diesem Tag zu erledigen sind.
- 🌐 Alle Lehrkräfte wurden darauf hingewiesen, dass immer auch die Bücher und Hefte als Lernmaterial eingebunden werden sollen, damit zuhause nicht die Drucker durch Arbeitsblätter leergedruckt werden.
- 🌐 Mit den Aufgabenstellungen erhalten die Schülerinnen und Schüler auch die Informationen, was sie von dem Erarbeiteten wie an die jeweilige Lehrkraft zurückmelden sollen.
- 🌐 Es findet auch Unterricht über MS-Teams statt, diese Termine werden vorab von den Lehrkräften gebucht, so dass die Schülerinnen und Schüler zu der jeweiligen Unterrichtsstunde in MS-Teams eingewählt sind.
- 🌐 In allen Klassen werden aktuell „Patensysteme“ eingerichtet, bei denen drei bis vier Schüler sich gegenseitig die Kontaktdaten in das Hausaufgabenheft schreiben und sich gegenseitig mit Material versorgen, wenn nur einzelne Schüler fehlen.
- 🌐 Die Lehrkräfte können im DU mündliche Noten machen, schriftliche Noten werden nur in Präsenz an der Schule erbracht.

- 🌐 Da der DU nun in der Bayerischen Schulordnung steht, müssen Schüler daran teilnehmen. Wenn Ihr Kind zuhause krank ist, melden Sie dies bitte wie gewohnt vor Unterrichtsbeginn der Schule (Anruf im Sekretariat, Schulmanager...).
- 🌐 Sollte Ihr Kind ein Leihgerät von der Schule benötigen, setzen Sie sich bitte unmittelbar mit Beginn der Quarantäne mit der Schule in Verbindung. Sie erhalten dann gegen Unterschrift ein solches ausgehändigt.
- 🌐 Schülerinnen und Schüler, die sich im DU nicht erreichbar zeigen, erhalten von der Schule technische Unterstützung, sofern diese möglich ist.
- 🌐 Schülerinnen und Schüler, die mit der Situation nicht klarkommen, erhalten Beratung und auch wenn nötig Betreuung durch die Schule. Hier sind vor allem die Schulleitung, Frau Franke und Frau Hopf Ihre Ansprechpartner.
- 🌐 Bei mutwilliger Verweigerung des DU erfolgen auch Ordnungsmaßnahmen.

Zudem wollen wir Sie mit diesem Schreiben auch nochmals auf die aktuell geltenden Regelungen, wie mit **erkrankten Kindern** zuhause umzugehen ist, informieren. Bitte beachten Sie hierzu den Anhang 2020-10-09 Drei-Stufen-Plan-1.pdf

Dass die schulische Situation in dieser Pandemie-Zeit viele Ängste und Sorgen zu bereits entstandenen stofflichen Lücken erzeugt, ist uns bewusst.

Aktuell findet Unterricht in den Klassen statt, der durch keinerlei Aktionen, Referenten etc. unterbrochen wird. Dies soll vor allem auch dem Ziel dienen, dass die Lücken aufgearbeitet werden.

Sicherlich wäre in einzelnen Fächern und Jahrgangsstufen noch mehr Förderangebot wünschenswert. Leider lässt uns unsere aktuelle personelle Situation an der Schule keine Möglichkeiten hierzu. Der Förderverein der Realschule bietet aber ebenfalls Unterstützung an, wofür wir sehr dankbar sind.

Von Elternseite wurde auch die Frage an uns herangetragen, wieso Religionsunterricht immer noch nach Konfessionen getrennt stattfindet und nicht ein „Werte-Unterricht“ für die gesamte Klasse angeboten wird, so dass keine Durchmischung von Klassen möglich ist. Hierzu sind wir von der Verfassung des Freistaates Bayern verpflichtet, auch wenn wir die Argumente nachvollziehen können.

Was die **Quarantäne** für den jeweils Einzelnen bedeutet, will Ihnen ein **Informationsblatt** des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege vermitteln. Dieses wurde uns heute vom Gesundheitsamt Starnberg für die von der Quarantäne betroffenen Schülerinnen und Schüler und deren Eltern zugeleitet. Wir senden es mit diesem Newsletter Ihnen allen, auch wenn Sie hoffentlich nie davon betroffen sein werden.

Vielen Dank, dass Sie mit uns gemeinsam daran arbeiten, dass Ihre Kinder keine Nachteile aus der Pandemie-Situation ziehen und wir gleichzeitig aufeinander achten und Rücksicht nehmen.

Mit besten Grüßen

Ihr Schulleitungsteam

